

# Ein Ort Zum Zurücklehnen und Beine ausstrecken

womanlounge / OFA Group / Schwaz

Text: Gertrud Purdeller ■ Fotos: Gregor Sailer

Einen Ort zum Wohlfühlen für Frauen verbindet man nicht notgedrungen mit einer Frauenarztpraxis. Zumindest nicht, wenn man noch keine Gelegenheit hatte die Ordination von Dr. Julia Seeber in Schwaz in Tirol kennen zu lernen. Bereits der Name „womanlounge“ verspricht eine Praxis der besonderen Art. In enger Zusammenarbeit mit der Bauherrin hat Architekt Karl Fahrner im alten Schwazer Feuerwehrgebäude einen Ort entstehen lassen, der ausschließlich für Frauen gemacht ist. Einen Ort, an dem in entspannter Atmosphäre ein umfassendes Programm zur Vorsorge, zur Beratung und der individuellen Betreuung in frauenspezifischen Belangen geboten wird und die Mädchensprechstunde die Scheu vor dem ersten Frauenarzt-Besuch nimmt. Auch Abendtermine, Klangmassagen und chinesische Akupunktur zählen in der „womanlounge“ zum Angebot.

## Edle Materialien und clevere Details

Das schwierige Unterfangen, in einer Frauenarztpraxis eine derartige Wohlfühlatmosphäre zu erzeugen, gelang der OFA Group von Karl Fahrner durch runde Formen, warme Farben und feminine Materialien. Bereits der Empfangsbereich präsentiert sich mit seinen geschwungenen Räumen offen und einladend. Einzigartige Details machen es zu einem Erlebnis den Raum zu erforschen. Boden und Wände sind teilweise in Silbergrau gehalten und teilweise mit rotem Samt bespannt. Die Raumausstattung präsentiert sich insgesamt als eine Komposition von edlen Materialien, wobei die Bespannung der Wände mit Samt nicht nur elegant wirkt, sondern auch Schallvorteile bringt. Lichtschalter und Steckdosen sucht man vergeblich an den angestamm-

ten Plätzen: Steckdosen verbergen sich geschickt im Boden unter den Schreibtischen und die Lichtschalter befinden sich versteckt in den Möbeln.

## Rundum Wohlbefinden erzeugen

Nichts in der Praxis ist eckig - weder die Garderobe noch die Wartecouch. Sogar die Türgriffe, die eigens für dieses Projekt entworfen wurden, sind elegant rund geformt. Passend zu diesem Konzept den wurden auch die Möbel in runden Formen verwirklicht und stellen ein wesentliches Highlight der Praxis dar. Die Herstellung der Möbel übernahm die Tischlerei Seeber, der Betrieb des Bruders der Bauherrin. Mit schwarz glänzender Oberfläche scheinen die Möbel über dem Boden zu schweben. Bei ihrer Bearbeitung kam eine besondere Methode zur Anwendung, welche normalerweise bei der Oberflächenfertigung von Klavieren verwendet wird: Zuerst mit schwarzem Lack beschichtet, wurden Pulte und Gardarobe anschließend in einem mehrstündigen Verfahren poliert.

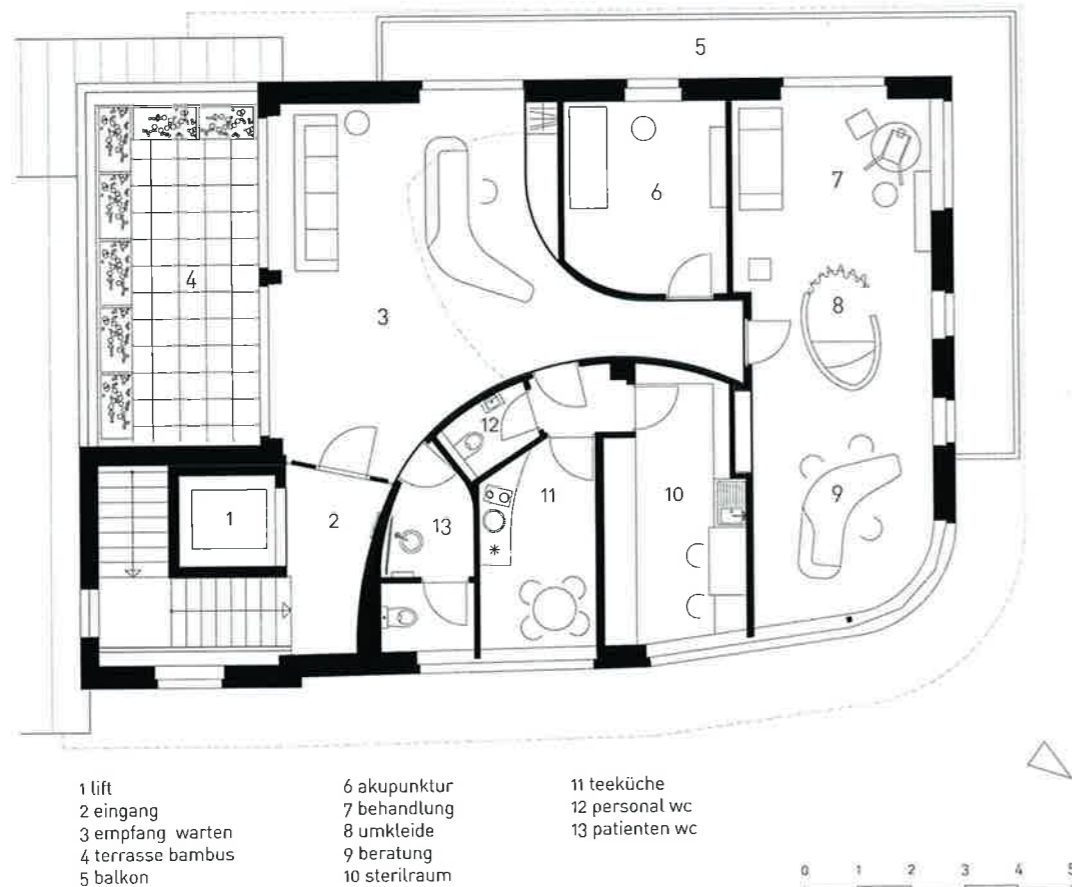
Einzigartig ist auch die WC-Anlage, die mit einem überdimensionierten Standwaschtisch ausgestattet ist, der vor einem ebenso riesigen gold gerahmten Spiegel steht. Der ganze Raum ist farblich völlig in Gold gehalten. Das Beleuchtungskonzept wurde von der OFA Group entwickelt und ausgearbeitet, wobei das Motto galt: so viel wie nötig, so wenig wie möglich. Die komplette Beleuchtung erfolgt vorwiegend indirekt. Uplights aus dem Boden sorgen für Akzente, während sich an Boden und Decke LED-Strips die geschwungenen Wände entlang schmiegen. ▶



Und da es sich bei der „womanlounge“ um eine Penthousepraxis handelt, verfügt sie natürlich auch über eine großzügige Dachterrasse. Mit Bambus ausgestaltet sorgt diese noch zusätzlich für Freizeitcharakter und gibt den Blick auf die wunderbare Bergwelt von Tirol frei.

**Mut zu Innovation**

Architekt Karl Fahrner regt generell an, Arztpraxen anders zu planen "weg von kalten sterilen, weißen Räumen". Die ungewöhnlichen Grundrisse sorgten zwar anfänglich bei den ausführenden Firmen für Verwunderung. Trotzdem funktionierte die Umsetzung tadellos und das einzigartige Ergebnis überzeugte schlussendlich alle. Der Erfolg der seit Anfang September 2009 in Betrieb genommenen „womanlounge“ scheint sowohl den Architekten als auch der innovativen Bauherrin Recht zu geben. Die Termine sind sehr gut gebucht und nicht wenige Patientinnen nehmen Fahrten von über 100 km auf sich, nur um sich in dieser Arztpraxis der besonderen Art untersuchen zu lassen.



**Womanlounge Schwaz, Tirol**

Auf 106 m<sup>2</sup> bietet die neue Frauenarztpraxis „womanlounge“ von Dr. Julia Seeber anspruchsvollen Patientinnen seit September 2009 einen Service der Extraklasse. Nicht unwesentlich trägt dabei die Innenraumgestaltung durch die OFA group von Architekt Karl Fahrner zum Wohlbefinden bei. Runde Formen, warme Farben und feminine Materialien verleihen den Räumlichkeiten Wohlfühlatmosphäre. Einzigartige Details und die Verwendung von edlen Materialien machen das erforschen des Raumes zu einem Erlebnis.

<b>Bauherr:</b>	Dr. Julia Seeber
<b>Planung:</b>	OFA Group DI Karl Fahrner
<b>Mitarbeiter:</b>	DI Markus Zerlauth
<b>Nutzfläche:</b>	106 m <sup>2</sup>
<b>Planungsbeginn:</b>	09 / 2008
<b>Bauzeit:</b>	6 Monate
<b>Fertigstellung:</b>	09 / 2009
<b>Baukosten:</b>	€ 130.000,-